

Deckblatt

Vorname:	Max
Nachname:	Mustermann
Adresse:	
Ausbildungsberuf:	Pferdewirt,-in Pferdehaltung und Service
Fachrichtung/Schwerpunkt:	
Ausbildungsbetrieb:	
Verantwortliche/r Ausbilder/in:	
Beginn der Ausbildung:	01.08.2017
Ende der Ausbildung:	31.07.2021

Hinweise:

1. Der ordnungsgemäß geführte Ausbildungsnachweis ist Zulassungsvoraussetzung zur Abschlussprüfung gemäß § 43 Abs. 1 Nr. 2 BBiG.
2. Für das Anfertigen des Ausbildungsnachweises gelten folgende Anforderungen:
 - Der Ausbildungsnachweis ist täglich in möglichst einfacher Form (stichwortartige Angaben, ggf. Loseblattsystem, schriftlich oder elektronisch) von Auszubildenden selbständig zu führen sowie abzuzeichnen.
 - Jedes Blatt des Ausbildungsnachweises ist mit dem Namen des/der Auszubildenden, dem Ausbildungsjahr und dem Berichtszeitraum zu versehen.
 - Der Ausbildungsnachweis muss mindestens stichwortartig den Inhalt der betrieblichen Ausbildung wiedergeben. Dabei sind betriebliche Tätigkeiten einerseits sowie Unterweisungen, betrieblicher Unterricht und sonstige Schulungen andererseits zu dokumentieren.
 - In den Ausbildungsnachweis müssen darüber hinaus die Themen des Berufsschulunterrichts aufgenommen werden.
 - Die zeitliche Dauer der einzelnen Tätigkeiten sollte aus dem Ausbildungsnachweis hervorgehen.
3. Ausbildende oder Ausbilder/innen prüfen die Eintragungen in den Ausbildungsnachweisen mindestens monatlich (§ 14 Abs. 1 Nr. 4 BBiG). Sie bestätigen die Richtigkeit und Vollständigkeit der Eintragungen mit Datum und Unterschrift. Elektronisch erstellte Nachweise sind dazu monatlich auszudrucken oder es ist durch eine elektronische Signatur sicherzustellen, dass die Nachweise in den vorgegebenen Zeitabständen erstellt und abgezeichnet wurden. Sie tragen dafür Sorge, dass bei minderjährigen Auszubildenden ein/e gesetzliche/r Vertreter/in in angemessenen Zeitabständen von den Ausbildungsnachweisen Kenntnis erhält und diese unterschriftlich bestätigt.
4. Bei Bedarf können weitere an der Ausbildung Beteiligte, z. B. die Berufsschule, vom Ausbildungsnachweis Kenntnis nehmen und dies unterschriftlich bestätigen.

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	01.08.2017	bis:	06.08.2017

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
Montag		
Dienstag	<ul style="list-style-type: none"> • Pferde in Herden zusammengestellt • Kunden im Transportieren von Pferden ausgebildet • Kondition von ausgebildeten Pferden erhalten • Pferde mit Futter versorgt 	3 1 2 2
Mittwoch	<ul style="list-style-type: none"> • Lagertemperatur überwacht • Bei der Ernte auf Wiesen mitgewirkt • Ausrüstung gepflegt • Pferdeweiden gedüngt 	2 1 3 1
Donnerstag	<ul style="list-style-type: none"> • Futterqualität beurteilt • Unrat beseitigt • Für Impfungen gesorgt • Pferde geführt 	1 3 3 2
Freitag	<ul style="list-style-type: none"> • Ausläufe eingerichtet • Unterbringung von Pferden organisiert • Pferde gepflegt • Unrat beseitigt 	2 2 2 1
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	07.08.2017	bis:	13.08.2017

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
Montag	BMG: zuständige Stelle PFN: Muskeln PUV: Stallapotheke	1 2 3 3
Dienstag	<ul style="list-style-type: none"> • Boxen desinfiziert • Pferde gepflegt • Pferde mit Futter versorgt • Huf- und Fellpflege durchgeführt 	2 3 1 1
Mittwoch	<ul style="list-style-type: none"> • Kunden bei der Teilnahme an Leistungsprüfungen unterstützt • Pferde gesattelt • Futterqualität beurteilt • Kondition von ausgebildeten Pferden erhalten 	2 3 2 3
Donnerstag	<ul style="list-style-type: none"> • Kunden bei Auswahl von Ausrüstung unterstützt • Pferde geführt • Bei der Ernte von Grundfutter geholfen • Krankes Tier erkannt 	3 1 1 2
Freitag	<ul style="list-style-type: none"> • Tränken gereinigt • Pferde geführt • Kunden hinsichtlich Gesundheitsvorsorge von Pferden beraten • Unrat beseitigt 	2 3 1 2
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	14.08.2017	bis:	20.08.2017

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
Montag	BMG: Berufsbildungsgesetz PFN: Gangarten PUV: Abwarten	2 2 3 1
Dienstag	<ul style="list-style-type: none"> • Futterproben auf Qualität analysieren lassen • Krankes Tier erkannt • Stallanlagen instand gehalten • Lagertemperatur überwacht 	2 1 3 2
Mittwoch	<ul style="list-style-type: none"> • Huf- und Fellpflege durchgeführt • Krankes Pferd behandelt • Kunden bei der Teilnahme an Zuchtprüfungen unterstützt • Bei der Ernte von Grundfutter geholfen 	2 2 2 1
Donnerstag	<ul style="list-style-type: none"> • Kunden über Trainings- und Ausbildungsmöglichkeiten informiert • Kunden bei der Teilnahme an Zuchtprüfungen unterstützt • Boxen eingestreut • Kunden hinsichtlich Gesundheitsvorsorge von Pferden beraten 	3 1 3 1
Freitag	<ul style="list-style-type: none"> • Pferde gereinigt • Pferdezäune geplant • Pferde gepflegt • Futterrationen unter Berücksichtigung des Gesundheitszustandes der Tiere angemischt 	2 3 2 2
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Auszubildende/r
oder Ausbilder/in

Name des/der Auszubildenden:	Mustermann, Max		
Ausbildungsjahr:	1	Ggf. ausbildende Abteilung:	
Ausbildungswoche vom:	21.08.2017	bis:	27.08.2017

	Betriebliche Tätigkeiten, Unterweisungen, betrieblicher Unterricht, sonstige Schulungen, Themen des Berufsschulunterrichts	Stunden
Montag	BMG: Unfallverhütungsvorschriften PFN: Sehnen, Bänder PUV: Gesundheitsparameter	2 3 3 3
Dienstag	<ul style="list-style-type: none"> • Kunden über Trainings- und Ausbildungsmöglichkeiten informiert • Reitböden instand gehalten • Pferde geführt • Boxen ausgemistet 	1 3 1 3
Mittwoch	<ul style="list-style-type: none"> • Kunden hinsichtlich Haltung von Pferden beraten • Futter eingelagert • Pferdezäune geplant • Pferde gepflegt 	2 1 3 2
Donnerstag	<ul style="list-style-type: none"> • Boxen gereinigt • Pferde gesattelt • Kunden hinsichtlich Fütterung beraten • Futterrationen unter Berücksichtigung des Gesundheitszustandes der Tiere angemischt 	3 1 2 2
Freitag	<ul style="list-style-type: none"> • Weideflächen gedüngt • Pferde in Herden zusammengestellt • Lagertemperatur überwacht • Ausrüstung gepflegt 	2 1 3 1
Samstag		

Durch die nachfolgende Unterschrift wird die Richtigkeit und Vollständigkeit der obigen Angaben bestätigt.

Datum, Unterschrift Auszubildende/r

Datum, Unterschrift Ausbildende/r
oder Ausbilder/in